

Wochenblatt

Ersteint
wöchentlich 2 Mal
Dienstag und Freitag)
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

Ersteint
wöchentlich 2 Mal
(Dienstag und Freitag)
Abonnementspreis
vierteljährlich 1 Mark.
Eine einzelne Nummer
kostet 10 Pf.
Inseratenannahme
Montags u. Donnerstags
bis Mittag 12 Uhr.

Wilsdruff, Tharandt,

Rossen, Siebenlehn und die Umgegenden.

Amtsblatt

für die Königl. Amtshauptmannschaft zu Meissen, das Königl. Amtsgericht und den Stadtrath zu Wilsdruff.

Wierzigster Jahrgang.

Nr. 40.

Freitag, den 14. Mai

1880.

Fichtenrinden-Auktion

auf
Tharandter, Spechtshäuser, Naundorfer, Grillenburger, Höckendorfer,
Wendischcarsdorfer, Rabenauer, Lohninger, Reichenbacher und
Marbacher Forstrevier.

Es sollen im **Gasthofs zum Sachsenhof bei Klingenberg**
Donnerstag, den 20. Mai 1880, von Vormittags $\frac{1}{2}$ 11 Uhr an,
ca. 2000 Rmtr. Fichtenrinde und
20 " Eichenrinde

partienweise gegen eine Anzahlung, deren Höhe bei Beginn der Auktion bekannt gemacht werden wird, und unter den sonst noch zu veröffent-
lichenden Bedingungen versteigert werden.

Nähere Auskunft ertheilen auf Verlangen die Verwalter der obengenannten Staatsforstreviere.

Königl. Forstrentamt Tharandt und die Königl. Revierverwaltungen zu Tharandt, Spechts-
hausen, Naundorf, Grillenburg, Höckendorf, Wendischcarsdorf, Rabenau, Lohnitz,
Reichenbach und Marbach,

am 27. April 1880.

H. v. Schröter.

Breitfeld. Bogel. Gottschald. Dost. Warhold. Schmidt.
Zäger. Haufe. von Cotta. Winkler.

Norddeutsche Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.

Geschäftsergebnis pro 1879: 28,660 Mitglieder mit 264,300,555 Mark Versicherungs-Summe.

Zur Versicherungsannahme bei dieser **größten** und **billigsten** aller in Sachsen versichernden Hagel-Versicherungs-Gesellschaften halte
ich mich empfohlen.

Zur Aufnahme von Versicherungs-Anträgen und Ertheilung jeder weiteren Auskunft ist gern bereit

Emil Lohse.

Agentur Burkhardtswalde.

Zu Geschenken

empfehlen die Kölner Filiale der Springfelder Uhren-Fabrik

Albert E. H. Matthiesen, Hohe Pforte 24, Köln a. Rh.

ihre anerkannt vorzüglichen und solid gearbeiteten Taschenuhren zu den nachfolgenden äußersten En gros Preisen:

		Mark	Pf.
Cylinder-Uhren	16 löth. silberne Deckel, flaches Glas, Sel. Zeiger	9.	50
	gravirter Deckel, bestes Silber, Cristall Glas, Sel. Zeiger	12.	—
	doppelte silberne Deckel, à savonette, elegant gravirt	15.	50
Anker-Uhren	starke silberne Doppel-Deckel, 15 rubis, elegant gravirt	18.	—
	Goldner Deckel, fein gravirt, elegante Facon für Damen	21.	—
	18 car. Gold-Deckel, 18 rubis, vorzüglich regulirt, für Herren	29.	50
Remontoir-Uhren (am Bügel aufzuziehen und zu richten.)	Silber, flaches Glas, Sel. Zeiger	16.	50
	Doppelte Deckel vom besten 16 löth. Silber, reich ciselirt	22.	—
	18 car. goldner Deckel, eleg. klein Facon für Damen	33.	50
	Schwerer goldner Deckel, geschmackvoll ciselirt für Herren	45.	—
	Eleganter Imperial Remontoir, doppelte goldne Deckel à savonette, 21 rubis, vorzüglichstes Werk	68.	—
Dieselbe Uhr mit extra starkem Deckel in hocheleganter Ausstattung auf sorgfältigste regulirt (eine der prächtigsten Uhren, die von Detaillisten nicht unter 200 Mark verkauft wird)	95.	—	

Bemerkungen.

1. Alle Uhren sind abgezogen und fertig für sofortigen Gebrauch.
2. Für jede Uhr wird 3jährige schriftliche Garantie geleistet und Reparaturen während dieser Zeit bei Franco-Zusendung, gratis ausgeführt.
3. Bei Nichtconvenienz wird jede Uhr entweder bereitwilligst umgetauscht, oder der bereits gezahlte Betrag ohne Anstand zurückgezahlt.
4. Getragene gute Uhren werden auf Verlangen in Tausch genommen und der höchstmögliche Preis dafür in Anrechnung gebracht, auch werden Schlüssel-Uhren zu Remontoir-Uhren umgeändert.
5. Bei Franco-Einsendung des Betrags (mittels Postanweisung oder in Banknoten und Briefmarken) erfolgt Franco-Versand, bei guter Verpackung in Leder-Etui.

Es ist seit Jahren unser Princip gewesen, durch streng solide und pünktliche Ausführung selbst des kleinsten Auftrags unsere Kunden in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen, man wende sich daher vertrauensvoll an

Albert E. H. Matthiesen.

Köln a. Rh., Hohe Pforte 24.